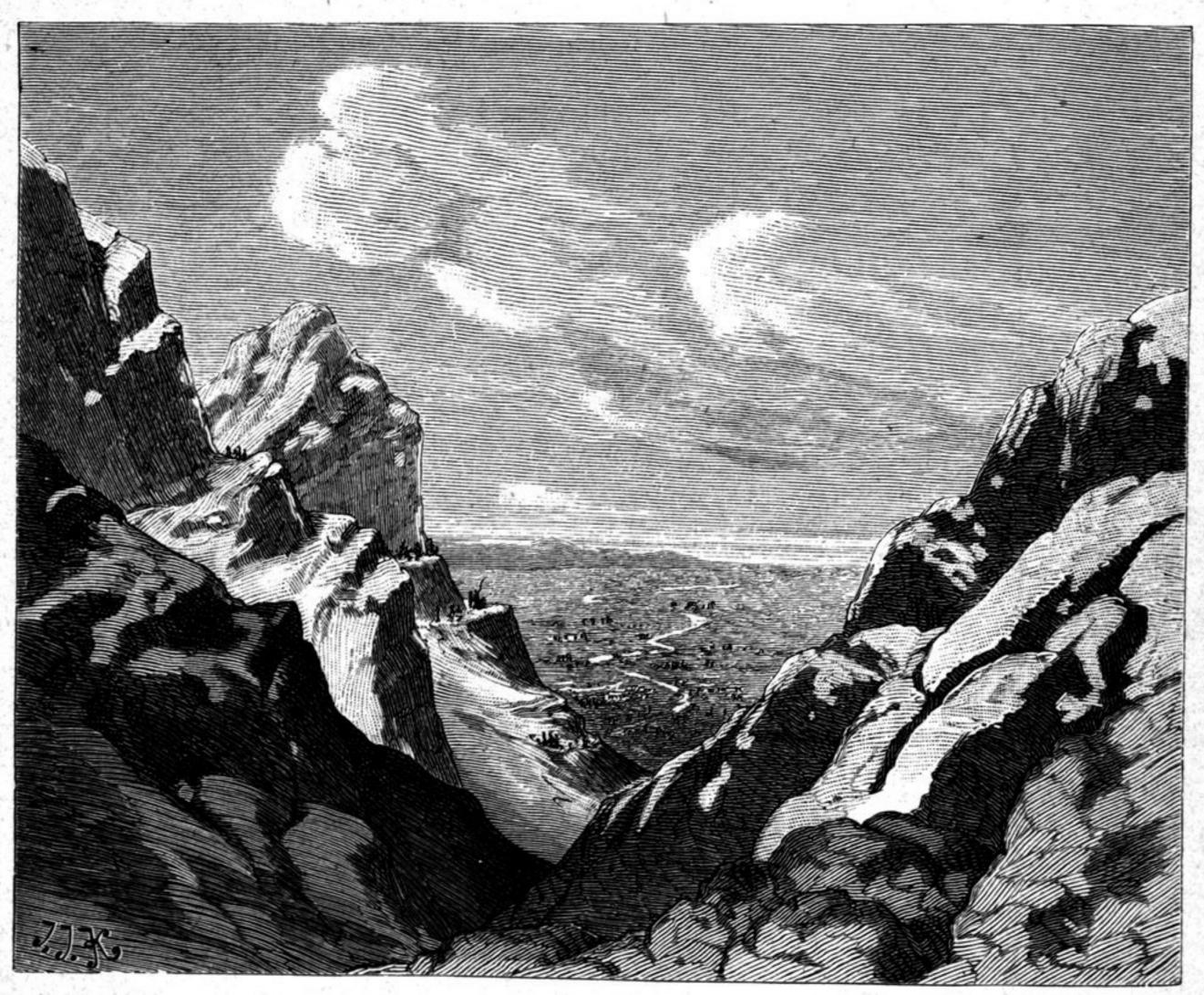
In Lan-tjen-shien, dem Nachtquartiere, empfanden wir bereits wieder das milde Klima der Niederung, zugleich aber auch die Unannehmlichkeiten einer zudringlichen Insektenschaar, deren Wohlbefinden in den Lehm- oder Holzbetten des Wirthshauses durch die aufreibenden Frostverhältnisse des strengen Winters im Gebirge noch keine Störung erlitten hatte.



Abstieg vom Sin-ling-Gebirge.

Der letzte Reisetag über die flach ausgebreiteten, fruchtbaren Plateaux nach Sisngansfu war von mancherlei ungünstigen Umständen begleitet. Schon der Ausbruch erlitt dadurch eine Berzögerung, daß nicht die genügende Anzahl von Maulthieren aufgebracht werden konnte und für die Fortsbringung des Gepäckes Träger engagirt werden mußten. Als wir uns auf dem Marsche befanden, ging die Zucht und Ordnung, welche für die schnelle Bewegung einer Caravane unbedingt nöthig ist, binnen Kurzem außer